

Mitgliederversammlung wählt neuen Vorstand Förderverein Ökumenische Hospizhilfe Worms e.V. blickt auf erfolgreiches Jahr zurück



Förderverein
Ökumenische Hospizhilfe
Worms e.V.

Drei Jahre ist es her, dass sich der Förderverein zugunsten der ambulanten Ökumenischen Hospizhilfe Worms gegründet hat.

In der dritten Mitgliederversammlung am 20.09.2017 blickten die 1. Vorsitzende Gudrun von Heyl und der 2. Vorsitzende Hans Schmitt auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurück.

Die Mitgliederzahlen sind weiter auf aktuell 72 Mitglieder gestiegen. Der Verein konnte dank der zahlreichen Spenden die wichtige Arbeit des seit 21 Jahren bestehenden ambulanten Hospizdienstes auch im Jahr 2016 finanziell unterstützen und damit den Fortbestand sichern.

Der Förderverein unterstützte aber nicht nur finanziell, sondern ebenfalls durch Öffentlichkeitsarbeit. Die lokale Zeitung berichtete mit mehreren Artikeln über die Arbeit des Vereins. Der Vorstand war präsent bei Veranstaltungen und Informationsmärkten zum Thema Hospiz und lancierte die Spende einer großen Tafel, auf der der Satz „Bevor ich sterbe, ...“ ergänzt werden kann. Gespendet wurde die Tafel von den Johannitern. Sie war bereits erfolgreich im Einsatz, wie die 1. Vorsitzende zu berichten wusste (die Wormser Zeitung berichtete).

Zusammenarbeit mit dem Förderverein Stationäres Hospiz Rheinhessen e.V.

„Unsere Öffentlichkeitsarbeit muss künftig noch besser werden.“ stellte der 2. Vorsitzende Hans Schmitt als Ziel für die nächste Zukunft fest und nannte bereits einige Anlässe und Vorhaben. Auch die enge Zusammenarbeit mit dem Verein Stationäres Hospiz Rheinhessen e.V. sei ein wichtiges Ziel, denn ein stationäres Hospiz werde als gute und notwendige Ergänzung der ambulanten Arbeit gesehen, betonte Schmitt.

Nach dem Bericht des Schatzmeisters und des Kassenprüfers erteilte die Mitgliederversammlung dem Vorstand Entlastung für das abgelaufene Wirtschaftsjahr.

Dank an Frau von Heyl für das Engagement und die gute Zusammenarbeit

Frau von Heyl teilte mit, dass sie aus persönlichen Gründen für eine weitere Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung steht. Sie dankte dem



Vorstand und den Mitgliedern herzlich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Augenzwinkernd ergänzte sie, dass sie dem Verein und der Hospizhilfe aber auch weiterhin aktiv zur Verfügung steht. Das wurde sofort von den Anwesenden goutiert.

Herr Schmitt dankte Frau von Heyl für ihr Engagement und die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Vorstand.

Neuer und alter Vorstand einstimmig gewählt

Anschließend wählte die Mitgliederversammlung einstimmig Herrn Schmitt zum 1. Vorsitzenden, Frau Dr. Baum-Bodenbender zur 2. Vorsitzenden, Herrn Dethlefs zum Schatzmeister.

Die beiden Verbände, Caritas und Diakonie, die gemäß der Satzung je eine/n Vertreter/in in den Vorstand entsenden, werden wie bisher durch die jeweiligen Geschäftsführungen bzw. Beauftragte vertreten.



Von links nach rechts: S. Locht, Caritasverband, Dr. R. Baum Bodenbender, 2. Vorsitzende, H. Schmitt, 1. Vorsitzender, A. Fennel, Diakonie, U. Dethlefs, Schatzmeister
© Foto privat

Der neue Vorsitzende Hans Schmitt dankt den Anwesenden und schließt die Versammlung pünktlich um 19:30 Uhr.